

Gabriel Felbermayr ab 1. Oktober 2021 neuer WIFO-Leiter

Vorstand des WIFO bestätigt den Vorschlag der Auswahlkommission – Felbermayr nach einstimmigem Beschluss ab 1. Oktober 2021 neuer WIFO-Leiter – Herausragende Persönlichkeit und großer Gewinn für das WIFO

Nach den Hearings im Jänner und Februar hat die Auswahlkommission einstimmig Prof. Gabriel Felbermayr, PhD dem Institutsvorstand als neuen Leiter des WIFO vorgeschlagen. Der Vorstand hat diesen Vorschlag einstimmig angenommen. Die Übernahme der neuen Funktion wurde mit 1. Oktober 2021 festgelegt. Damit setzte sich Prof. Felbermayr in dem zweistufigen Verfahren gegenüber internationalen und nationalen Bewerberinnen und Bewerbern durch.

WIFO-Präsident Harald Mahrer: "Prof. Felbermayr ist eine herausragende Persönlichkeit im Bereich der Wirtschaftsforschung und damit ein großer Gewinn für das WIFO. Mit der einstimmigen Entscheidung der Auswahlkommission und dem einstimmigen Beschluss des Vorstandes unter Einbeziehung der WIFO-Belegschaftsvertretung ist es uns gelungen, ein transparentes und offenes Auswahlverfahren nach international kompetitiven Qualitätsstandards erfolgreich zum Abschluss zu bringen."

Prof. Gabriel Felbermayr, derzeit Präsident des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel: "Das WIFO ist eine wissenschaftliche Einrichtung mit fast hundertjähriger Tradition und Wien ist ein toller Standort für angewandte wirtschaftswissenschaftliche Forschung. Ich freue mich sehr darauf, die Relevanz von Österreichs führendem Institut in meiner Heimat und in Europa weiter auszubauen."

Nach dem Dienstantritt von Prof. Felbermayr am WIFO erfolgt eine öffentliche Präsentation zu Schwerpunktsetzungen seines zukünftigen Arbeitsprogramms.

Kurzvita: Gabriel Felbermayr wurde 1976 in Steyr, Oberösterreich geboren. Nach Matura am Stiftsgymnasium Schlierbach folgten Studien der Volkswirtschaftslehre und der Handelswissenschaften an der Johannes-Kepler-Universität Linz. Im Jahr 2004 wurde er am Europäischen Hochschulinstitut Florenz promoviert. Er habilitierte an der Universität Tübingen. 2008 folgte er einem Ruf auf eine ordentliche Professur an der Universität Hohenheim (Stuttgart). 2010 wechselte er als Direktor des ifo Zentrums für Außenwirtschaft an das ifo Institut in München und als Professor an die LMU München. Seit März 2019 ist er Präsident des Instituts für Weltwirtschaft in Kiel und Professor an der dortigen Universität. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Themen der Europäischen Wirtschaftspolitik, Handelspolitik, Arbeitslosigkeit, Ungleichheit, internationale Migration und Entwicklung. Felbermayr ist u. a. Mitglied des wissenschaftlichen Beirates im deutschen Wirtschaftsministerium und sitzt im Herausgeberrat verschiedener internationaler Fachzeitschriften.

Wien, am 6. April 2021

Rückfragen bitte an
em.o.Univ.Prof. Dr. Christoph Badelt, Tel. (1) 798 26 01 – 0